

Armin Scherb

## **Werteerziehung und pluralistische Demokratie. Politikdidaktische Annäherungen an ein pädagogisches Konzept für die öffentliche Schule**

Frankfurt a. M. u. a.: Peter Lang 2004; 240 S.; brosch., 42,50 €; ISBN 3-631-51206-6

Werteerziehung in einer pluralistischen Demokratie wird in den letzten Jahren wieder verstärkt unter dem Stichwort der Demokratieerziehung diskutiert. Allerdings wurden genuine Konzeptionen zur Werteerziehung bislang nicht hinsichtlich ihres Verhältnisses zur pluralistischen Demokratie thematisiert, obgleich dies wegen ihrer reformpädagogischen Wurzeln vielversprechend scheint. „Die [...] Studie fragt daher nach dem Beitrag dieser Werteerziehungskonzeptionen zu einem normativ-pädagogischen Konzept, das mit den Erfordernissen einer pluralistischen Demokratie in Einklang gebracht werden kann.“ (18)

Scherb untersucht zunächst die Ansätze der Wertevermittlung, der Werterklärung sowie den strukturgenetischen, den diskurstheoretischen und den Empathieansatz. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse nutzt er, um im zweiten Teil ein eigenständiges Konzept der Werteerziehung zu entwickeln, das dem Spannungsverhältnis von Selbstbestimmung und normativer Bindung in der pluralistischen Demokratie gerecht wird. Wenngleich sich der Autor mit dieser Arbeit gleichermaßen an Wissenschaftler und Pädagogen wenden möchte, ist es fraglich, ob ihm dies mit seiner anspruchsvollen Arbeit hinsichtlich der letzteren Adressatengruppe auch gelungen ist.

Christoph Busch (CHB)

Dr., Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen.

Rubrizierung: [2.35](#) Empfohlene Zitierweise: Christoph Busch, Rezension zu: Armin Scherb: Werteerziehung und pluralistische Demokratie. Frankfurt a. M. u. a.: 2004, in: Portal für Politikwissenschaft, [http://pw-portal.de/rezension/21231-werteerziehung-und-pluralistische-demokratie\\_24782](http://pw-portal.de/rezension/21231-werteerziehung-und-pluralistische-demokratie_24782), veröffentlicht am 01.01.2006. Buch-Nr.: 24782